

Bericht des Vorstandes zur Jahreshauptversammlung am 25.02.2016

Berichtszeitraum vom 05.03.2015 bis 25.02.2016

Die Jahreshauptversammlung am 05.03.2015 bestätigte Jule Schwarz als 2.Vorsitzende im Amt.

Entsprechend der Satzung wurde im ungeraden Kalenderjahr der erweiterte Vorstand gewählt.

Die Versammlung wählte

Egbert Schmitz zum Organisationsreferenten

Bodo Kalveram als Pressewart

Christian Fahnenstich als RTF Wart

Raphaela Schröter als Jugendwartin

Florian Klöcker als Sportwart

Peter Jansen als Sozialwart.

Die Entwicklung der Essener Radsportgemeinschaft im zurückliegenden Berichtszeitraum zeigt, dass der Vereinsradsport lebt. Und ohne Vereinsmeierei lebt auch der Verein.

Wir gehören zu den innovativsten, modernsten und erfolgreichsten Radsportvereinen NRW`s

Die Mitgliederzahl stieg von Anfang 2015 122 Mitglieder, auf aktuell 131 Mitglieder. Seit mehr als 20 Jahren stand die ERG nicht besser da.

Zu erwähnen ist auch, dass der Anteil der weiblichen Mitglieder von 4% im Jahr 1997 auf 17% im Jahr 2016 gestiegen ist. Jule Schwarz hat daraus die logische Konsequenz gezogen und die Girl`s zum Girl`s Ride gerufen. Die Gruppe trifft sich mittwochs um 18:00 Uhr am Fahrradies.

Im Berichtszeitraum kamen 14 Mitglieder neu zur ERG und 5 Mitglieder erklärten ihren Austritt.

Die Altersstruktur im Verein ist gesund, der Anteil der unter 20 jährigen könnte größer sein.

Zu dieser positiven Entwicklung hat nicht nur unsere Präsenz in den elektronischen Medien beigetragen, sondern auch die Mund zu Mund Propaganda. Unser Trikot ist bekannt auf den Straßen Essens und darüber hinaus.

Radsport wird Heutzutage nicht mehr ausschließlich vom Straßenrennsport repräsentiert. In der Essener Radsportgemeinschaft hat der MTB Sport genauso seinen Platz wie die Radtouristik.

Eine Breitensportgruppe rundet unser Programm ab.

Bei uns steht nicht der Verein im Mittelpunkt, sondern der Mensch, der mit uns seine Leidenschaft für den Radsport teilen möchte.

Dafür sind wir bekannt und dazu stehen wir.

Als Gemeinschaft praktizieren wir eine offene und ehrliche Kommunikation und die Unterstützung der Schwächeren.

Im Mittelpunkt aller Aktivitäten steht der Spaß am Radsport.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Kassenbestand erhöht. Die Schatzmeisterin Andrea Goertz wird dazu in ihrem Bericht Stellung beziehen. Die Kassenprüfer Jörg Ostendorp und Michael Reichert haben die Kasse geprüft und werden ebenfalls einen Bericht abgeben.

Alle Mitglieder sind aufgerufen sich aktiv und kreativ bei der Beschaffung finanzieller Mittel mit Ideen und Tatkraft einzubringen. Dazu gehört unter anderem die Aktion „Sportfreunde Peter“, die auch im vergangenen Jahr wieder die Vereinskasse unterstützt hat. Dazu noch einmal der Aufruf weiter Brötchen und Kuchen vom Bäcker Peter futtern und Belege sammeln. Die Einnahmen aus dieser Aktion werden zu 100 % in die Jugendarbeit investieren.

Die Sparda-Bank West e.G. hat uns über den Gewinnspareverein auch im Jahr 2015 wieder mit einer Spenden bedacht.

Bewegungsfelder unterstützte die Arbeit des Vereins auch im vergangenen Jahr durch Sachspenden.

Der langjährige Partner der Essener RG, das Fahrradies, wird zukünftig Stadler heißen. Gespräche mit der Geschäftsleitung von Stadler sind geplant.

Es ist mir wichtig, noch einmal zu betonen, dass viele unserer Aktivitäten ohne die Unterstützung unserer Partner nicht möglich gewesen wären.

Zur Beschaffung von finanziellen Mitteln gehört auch unser Engagement bei Radtouristik Veranstaltungen. Die „Hömma RTF“ im vergangenen Frühjahr musste kurzfristig aufgrund einer Unwetterwarnung abgesagt werden.

An unserer Kombi Veranstaltung RTF/CTF im Sommer nahmen ca. 30 Mitglieder als Helfer teil. Die Veranstaltung trug auch zu dem positiven Geschäftsabschluss des Vereins bei.

An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank bei allen, die sich bereit erklärt haben diese Veranstaltungen mit zu gestalten.

In diesem Jahr starten wir mit der Hömma RTF am 1.Mai. Wer im Mai verhindert ist, der hat im Sommer bei unserer zweiten RTF Veranstaltung Gelegenheit sich zu engagieren. Der Fortbestand der Radtouristikveranstaltungen ist nur gesichert, wenn wir alle bereit sind auch einmal bei der Organisation dieser Veranstaltungen mit zu wirken.

Den Helfereinsatz und alles rund um die Veranstaltung organisiert Egbert Schmitz.

Alle Helfer bei unseren RTF und anderer Veranstaltungen bekamen einen Gutschein für das ERG Runningshirt als Dankeschön und Erkennungszeichen bei unseren weiteren Veranstaltungen. Die ersten Shirts sind schon im Einsatz und sind für 28,- € zu haben.

In diesem Jahr konnte sich die Jugend bei den „Ruhr Games“ messen. Robin Solbach fuhr auf das Podium und ein starkes Team wirkte bei der Organisation als Helfer mit. Der Helfereinsatz wurde mit einer Spende an die Vereinskasse belohnt, die wiederum der Jugendkasse zu Gute kommt.

Im Berichtszeitraum fanden 8 Monatsversammlungen statt.

Eine besondere Bedeutung hatte der Workshop zum Thema „Zukunft der ERG“ den wir im Januar veranstaltet haben. Unter dem Tagesordnungspunkt 12. Werden die Ergebnisse noch einmal vorgestellt und diskutiert.

Das Grillfest auf dem Gelände der Kanuabteilung des PTSV gehört inzwischen ebenso zur Tradition wie die Jahresabschlussfeier, die wieder hier im „Gemeindezentrum St. Elisabeth“ stattfand und von ca. 70 Mitgliedern und Gästen besucht wurde.

Das sportliche Jahr wurde traditionell am Karfreitag bei der Osterausfahrt eröffnet und hatte wieder einmal flashmob Charakter. Auch in diesem Jahr werden wir uns wieder am Karfreitag an gewohnter Stelle vor dem Fahrradies treffen, um die Saison zu eröffnen.

Unsere permanenten RTF Strecken sind wieder angemeldet.

Die Unterlagen für die CTF Strecke wurden dem Fahrradies übergeben.

Für die RTF Strecken müssen die Unterlagen noch einmal überarbeitet werden.

Für die Unterstützung bedanken wir uns beim Team von Fahrradies.

Bei der Durchführung unserer Vereinsläufe hatten wir aufgrund einer Verunsicherung in Haftungsfragen Anlaufschwierigkeiten. 5 Vereinsläufe haben wir dennoch austragen können und wir arbeiten an einem neuen Konzept.

Von unseren 130 Mitgliedern haben für das Jahr 2016 45 Mitglieder Wertungskarten und 15 Mitglieder Rennlizenzen bestellt.

Der Leonard Fötsch Pokal wurde im vergangenen Jahr nicht vergeben

Den Vereinspokal sicherte sich Scott Boyd.

Fabian Meinhardt wurde Vereinsmeister 2015

Lars Pomplun U19 und Lucas vom Rath U11 Meister

Das Indoor Cycling wird mit der Einheit am 26.2. beendet

Mit der Umstellung auf die Sommerzeit treffen wir uns wieder montags und dienstags um 18:00 Uhr am Fahrradies

Andrea Goertz hat angekündigt, dass sie nicht mehr für eine weitere Amtszeit zur Verfügung steht.

Christian Fahnenstich ist vor wenigen Tagen von seinem Posten als RTF Fachwart zurückgetreten.

Christian hatte dieses Amt mehr als 20 Jahre inne und sich in der ihm eigenen Art engagiert.

Als Kontrollfahrer und RTF Aktivist wird er uns erhalten bleiben.

Der Vorstand bedankt sich bei Andrea und Christian für die geleistete Arbeit.

Persönlich, wie auch im Namen meiner Vorstandskolleginnen möchte ich mich für das Vertrauen, welches uns entgegengebracht wurde ebenso bedanken, wie für die tatkräftige Unterstützung bei allen Aktivitäten.

Für den Vorstand der Essener Radsportgemeinschaft 1900 e.V.,
Essen den 25.02.2016

Rolf Hostadt
1.Vorsitzender